

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Polnisch Sekundarst. I und II
Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Wintersemester 2019/20

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	4
BM_E-LK_P - Basismodul Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft / Polonistik	5
77918 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1	5
BM_E-SW_P - Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft / Polonistik	5
77914 S - Einführung in die Sprachwissenschaft	5
BM_LK_P - Basismodul Polnische Literatur und Kultur	5
77878 S - Kleine Formen literarischer Prosa	5
77902 V - Aktuelle Tendenzen der slawischen Gegenwartsliteraturen im europäischen Vergleich	5
77905 V - Metropolen des Ostens	6
77917 S - Traum und Traumdeutung in der Literatur (Traumtexte in der polnischen und russischen Literatur)	6
AM_LK_P - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur	7
77878 S - Kleine Formen literarischer Prosa	7
77912 S2 - novinki-Seminar: Filmkritisches Schreiben	7
77917 S - Traum und Traumdeutung in der Literatur (Traumtexte in der polnischen und russischen Literatur)	8
77920 S - Polnische „Gerechte“ im Nachkriegsdiskurs über die Shoah. Politik - Literatur - Film	8
BM_SW_P - Basismodul Sprachwissenschaft Polnisch	9
77895 S - Slavische Korpuslinguistik	9
77897 S2 - Zur Kasusvariation in primär und sekundär prädiktiven Konstruktionen slavischer Sprachen im Vergleich	9
77899 S - Wortstellungserwerb im Deutschen und Polnischen im Kontrast	12
77922 S - Grammatische Kategorien im Sprachvergleich	13
BM_SP1_P - Basismodul Sprache 1 Polnisch	13
77478 U - Polnisch Phonetik	13
77479 U - Polnisch Grammatik I (Morphologie)	13
77480 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck I	14
77481 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck I	14
BM_FW_P - Basismodul Fachwissenschaft Polnisch	14
77876 KU - Schriftliche Kommunikation. Briefverkehr und Bewerbungstraining Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund (Sprache und Kulturkompetenz)	14
77877 KU - Schreibkurs für Studierende ohne polnischen Hintergrund (Sprache und Kulturkompetenz)	15
77878 S - Kleine Formen literarischer Prosa	15
77879 TU - Tutorium: Präsentation, Kommunikation und Vermittlung	16
77883 TU - Polski Klub Filmowy - Polnischer Filmclub	16
77907 TU - Tutorium: Wissenschaftliches Arbeiten 2	16
77908 TU - Tutorium: Wissenschaftliches Arbeiten 3	16
77912 S2 - novinki-Seminar: Filmkritisches Schreiben	17
77921 TU - Tutorium: Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Polonistinnen und Polonisten	17
BM_SP2_P - Basismodul Sprache 2 Polnisch	17
77483 U - Polnisch Grammatik II	17

Inhaltsverzeichnis

77484 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck II	18
77485 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck II	18
AM_SP_P - Aufbaumodul Sprache Polnisch	18
77488 U - Polnisch Übersetzen	18
77875 KU - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs (Komplexe Fertigkeitsentwicklung) Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund	19
77876 KU - Schriftliche Kommunikation. Briefverkehr und Bewerbungstraining Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund (Sprache und Kulturkompetenz)	19
77877 KU - Schreibkurs für Studierende ohne polnischen Hintergrund (Sprache und Kulturkompetenz)	20
BM_FD_P - Basismodul Fachdidaktik Polnisch	20
77925 S - Einführung in das Unterrichten polnischer Kultur und des Polnischen als Fremdsprache	20
AM_BF_P - Aufbaumodul Berufsfeld Schule Polnisch	20
77927 S - Schulpraktische Studien Polnisch	20
Akademische Grundkompetenzen	21
77884 TU - Tutorium Akademische Grundkompetenzen Lehramt Russisch/Polnisch	21
Glossar	22

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten		Andere	
AG	Arbeitsgruppe	N.N.	Noch keine Angaben
B	Blockveranstaltung	n.V.	Nach Vereinbarung
BL	Blockseminar	LP	Leistungspunkte
DF	diverse Formen	SWS	Semesterwochenstunden
EX	Exkursion		Belegung über PULS
FP	Forschungspraktikum		Prüfungsleistung
FS	Forschungsseminar		Prüfungsnebenleistung
FU	Fortgeschrittenenübung		Studienleistung
GK	Grundkurs		sonstige Leistungserfassung
KL	Kolloquium		
KU	Kurs		
LK	Lektürekurs		
LP	Lehrforschungsprojekt		
OS	Oberseminar		
P	Projektseminar		
PJ	Projekt		
PR	Praktikum		
PU	Praktische Übung		
RE	Repetitorium		
RV	Ringvorlesung		
S	Seminar		
S1	Seminar/Praktikum		
S2	Seminar/Projekt		
S3	Schulpraktische Studien		
S4	Schulpraktische Übungen		
SK	Seminar/Kolloquium		
SU	Seminar/Übung		
TU	Tutorium		
U	Übung		
UN	Unterricht		
UP	Praktikum/Übung		
V	Vorlesung		
VP	Vorlesung/Praktikum		
VS	Vorlesung/Seminar		
VU	Vorlesung/Übung		
WS	Workshop		

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

Vorlesungsverzeichnis

BM_E-LK_P - Basismodul Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft / Polonistik

77918 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2019	Prof. Dr. Magdalena Marszalek

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29314>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282311 - Einführung in die Literaturwissenschaft (unbenotet)

BM_E-SW_P - Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft / Polonistik

77914 S - Einführung in die Sprachwissenschaft

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.1.02	15.10.2019	Dr. phil. Teodora Radeva-Bork

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29285>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282411 - Einführung in die Sprachwissenschaft (unbenotet)

BM_LK_P - Basismodul Polnische Literatur und Kultur

77878 S - Kleine Formen literarischer Prosa

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2019	Dr. Birgit Krehl

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29089>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280921 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

BM_V_P - Basismodul Aktuelle Tendenzen der slawischen Gegenwartsliteraturen im europäischen Vergleich

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.02	16.10.2019	Prof. Dr. Alexander Wöll

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29178>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar". Gegenwärtige Autoren thematisieren oft apokalyptische Utopien, die unsere Welt als eine letzte erscheinen lassen. Andererseits erzählen sie auch aus Welten vor unserer Zeit. Nicht nur Film- und Musikstars werden mythisch verklärt und zu neuen Helden stilisiert, sondern auch literarische Figuren nehmen – in teils ironischer Distanz, aber dennoch als Leitbilder – zunehmend die Position mythischer Götter und Helden ein. „Es handelt sich um einen anderen Akt der Auflehnung: gegen die Totalherrschaft der Gegenwart, die dem Individuum jede Anwesenheit von unaufgeklärter Vergangenheit, von geschichtlichem Gewordensein, von mythischer Zeit rauben und ausmerzen will“ (Botho Strauß). Allgemein wird in der derzeitigen Globalisierung von einem vermeintlichen Niedergang der europäischen Literaturen und vom kometenhaften Aufstieg bisher peripherer Literaturen gesprochen. Wie entwickeln sich in diesem Zusammenhang Lesegewohnheiten und Buchmärkte in Mittel- und Osteuropa, von denen in unserem öffentlichen Diskurs meist gar nicht die Rede ist? Warschau erscheint in der polnischen Prosa der Gegenwart als Ort der Jugend (bei Andrzej Stasiuk und Krzysztof Varga) oder als zynischer und grotesk verkommener Sitz des Kapitalismus (bei Wojciech Kuczok). In Tschechien entsteht bei Miloš Urban oder Petr Borkovec eine erneute Mythologisierung von bestimmten Orten oder Ereignissen der Kindheit, aber nicht mehr unter politischen Gesichtspunkten, sondern privat. Serhi Zhadan überlagert hybride Orte unter dem Leitmotiv des Nomadischen. Parallel dazu sind die erfolgreichen Romane Ur und andere Zeiten sowie Taghaus Nachthaus von Olga Tokarczuk oder Andere Lüste und Tausend friedliche Städte von Jerzy Pilch zu verstehen. Bei Viktor Pelevin (Generation P, Buddhas kleiner Finger) oder bei Stefan Chwin (Tod in Danzig, Die Gouvernante) ist die Mythologisierung des Ortes nur Ausgangspunkt philosophischer Reflexionen über die Bedrohungen, mit denen das menschliche Individuum im zwanzigsten Jahrhundert konfrontiert ist. Das Spektrum reicht von avantgardistischen Experimenten mit Sprache und Erzählkomposition (Jakub Szaper, Andrzej Tuziak) bis zu traditionellen Erzählweisen (Emil Hakl, Ludmila Petruševskaja, Joanna Bator). Ganz persönlichen Berichte, die auf biographischen Fakten beruhen (Andrzej Stasiuk, Jurij Andruchowych) wechseln mit postmodinem Spiel mit dem Akt des Schreibens (Anna Burzyńska). Büchern, die aus entschieden männlicher Perspektive geschrieben sind (Eduard Limonov, Janusz Rudnicki) stehen feministischer Prosa (Zuzana Brabcová, Kinga Dunin) gegenüber. Auch gibt es eine neue Form der Massenliteratur, deren Qualität teils höchst fragwürdig ist (Boris Akunin, Alex Orlow, Aleksandra Marinina). Als „Massolit“ kehren alle vormals verdrängten Themen in die russische Literatur zurück, im neuen „Chudlit“ wechseln Sex and Crime mit Kitsch und Humor. Russische, ukrainische, tschechische und polnische Texte haben heute verloren, was über ganze Jahrhunderte hinweg ihre Besonderheit ausmachte: nationales Idiom und politisches Engagement. Dafür gewannen sie den Gestus des freien Individuums und das Interesse an elementaren Fragen der menschlichen Existenz. In der Vorlesung wollen wir uns kultur- und literaturwissenschaftliche Qualitätsmerkmale bei der Beurteilung aktueller Texte erarbeiten.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

77905 V - Metropolen des Ostens							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	15.10.2019	Dr. Angela Huber

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29181>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Städte gelten aus kulturwissenschaftlicher Perspektive als Idealfall einer Kulturräumverdichtung. Und sie haben Biographien. Sie sind zugleich Stifter und Projektionsflächen sozialer Identität(en) und verfügen über distinktive Images. Die großen Städte Mittel- und Osteuropas spiegeln auf ganz unterschiedliche Weise die Auswirkungen der wechselvollen Geschichte der slavischen Völker und Staaten, die lange vor den extremen Verwerfungen und Zäsuren des 20. Jahrhunderts einsetzte und tiefe Spuren von Fremdherrschaft und Diskriminierung, Machtanspruch und Dissidenz in den Stadtmorphologien hinterließ. Als Gegenstand einer Ring-Vorlesung ermöglicht der Topos Stadt beispielhaft die Präsentation des Vernetzungspotenzials der universitären Slavistik. Multiple interdisziplinäre Ansätze ermöglichen eine komplexe wissenschaftliche Erkundung diverser urbaner Konzepte und sozialer Gefüge, die Dekodierung literarisch-künstlerischer Widerspiegelungen faszinierender Stadt-Metamorphosen in Vergangenheit und Gegenwart und die Entdeckung überraschender Synergien mit außerslavischen Bezugsgrößen.

Literatur

Metzger, Reinar, Die Stadt. Vom antiken Athen bis zu den Megacities. Wien 2015 Häußermann, Hartmut et al., Stadtsoziologie. Eine Einführung, Frankfurt/M. 2004 Hoerning, Johanna, "Megastädte" zwischen Begriff und Wirklichkeit, Berlin 2015.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

77917 S - Traum und Traumdeutung in der Literatur (Traumtexte in der polnischen und russischen Literatur)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	15.10.2019	Prof. Dr. Magdalena Marszałek

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29313>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Das Seminar beschäftigt sich mit einem großen Thema der Weltliteratur seit der Antike: dem Traum. Ziel ist es, einen Einblick in die Kulturgegeschichte des Träumens und der Traumdeutung (einschließlich der psychoanalytischen Traumdeutung S. Freuds und C.G. Jungs) sowie in das Themenkomplex Traum und Literatur zu gewinnen. Im Seminar diskutieren wir an ausgewählten literarischen Beispielen (vorwiegend aus der polnischen und russischen Literatur) verschiedene Facetten der Traum-Thematisierung im literarischen Text, literarische Traumdeutungen und Traumanalysen sowie epochenspezifische Traum-Poetiken (z.B. in der Romantik und im Surrealismus). Die Nacht- und Tagträume (sowie ihre Verwandten: Visionen und Halluzinationen) interessieren als Gegenstand literarischer Darstellung wie auch in ihrer Verbindung zu den Prozessen literarischer Imagination, Kreativität und Produktion.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280921 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

AM_LK_P - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur

77878 S - Kleine Formen literarischer Prosa

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2019	Dr. Birgit Krehl

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29089>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

77912 S2 - novinki-Seminar: Filmkritisches Schreiben

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S2	Fr	14:00 - 18:00	14t.	1.09.1.02	18.10.2019	Christiane Monika Schäfer
1	S2	Fr	14:00 - 18:00	14t.	1.19.1.21	01.11.2019	Christiane Monika Schäfer

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29216>

Kommentar

novinki ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Zugleich ist novinki ein Praxis- und Projektseminar, in dem Studierende die Möglichkeit haben, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben.

Im WiSe 201/20 richtet sich das novinki-Seminar an Studierende der Slavistik und Osteuropäischen Kulturstudien sowie an Studierende anderer literatur- und kulturwissenschaftlicher Fächer, die am osteuropäischen Film und am filmkritischen Schreiben interessiert sind. Es findet durch die Kooperation zwischen Universität Potsdam und FilmFestival Cottbus statt.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, Grundtechniken des Verfassens von Filmkritiken nicht nur zu erlernen, sondern auch zu üben und anzuwenden: Nach dem gemeinsamen Besuch des Filmfestivals Cottbus werden SeminarteilnehmerInnen je einen Festivalfilm rezensieren, um die eigenen Arbeiten dann im Kurs besprechen und in einem gemeinsamen Redaktionsprozess zu bearbeiten. Es besteht die Option der Veröffentlichung auf novinki.de.

Im Seminar zu Gast sein wird Tomasz Kurianowicz, freier Autor, Journalist und Moderator, der u.a. für NZZ, Die Zeit und Zeit online, FAZ und Tagesspiegel gearbeitet hat. An zwei Seminarsitzungen wird er einen Einblick in die journalistische Arbeitswelt geben und den Redaktionsprozess mit einer praxisorientierten Perspektive ergänzen.

Termine: 18.10., 25.10., 1.11.2019, je 14.00 Uhr

05.-10.11.2019 FilmFestival Cottbus, mit Übernachtung

29.11.2019, 14.00-18.00 Uhr, 13.12.2019, 14.00 Uhr

Überschneidungsfrei mit Portnov: Europa 1939-1953 im sowjetischen und polnischen Film belegbar

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

77917 S - Traum und Traumdeutung in der Literatur (Traumtexte in der polnischen und russischen Literatur)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	15.10.2019	Prof. Dr. Magdalena Marszałek

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29313>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Das Seminar beschäftigt sich mit einem großen Thema der Weltliteratur seit der Antike: dem Traum. Ziel ist es, einen Einblick in die Kulturgegeschichte des Träumens und der Traumdeutung (einschließlich der psychoanalytischen Traumdeutung S. Freuds und C.G. Jungs) sowie in das Themenkomplex Traum und Literatur zu gewinnen. Im Seminar diskutieren wir an ausgewählten literarischen Beispielen (vorwiegend aus der polnischen und russischen Literatur) verschiedene Facetten der Traum-Thematisierung im literarischen Text, literarische Traumdeutungen und Traumanalysen sowie epochenspezifische Traum-Poetiken (z.B. in der Romantik und im Surrealismus). Die Nacht- und Tagträume (sowie ihre Verwandten: Visionen und Halluzinationen) interessieren als Gegenstand literarischer Darstellung wie auch in ihrer Verbindung zu den Prozessen literarischer Imagination, Kreativität und Produktion.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

77920 S - Polnische „Gerechte“ im Nachkriegsdiskurs über die Shoah. Politik - Literatur - Film

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	14.10.2019	Franziska Koch

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29476>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

BM_SW_P - Basismodul Sprachwissenschaft Polnisch

77895 S - Slavische Korpuslinguistik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2019	Privatdozent Vladislava Maria Warditz

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29133>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprachkorpora sind große Textdatenbanken, die automatisiert durchsucht werden können. Die so gewonnenen Daten können für unterschiedlichste Zwecke genutzt werden, so z.B. für (quantitative) linguistische Studien, aber auch zur Erstellung von Lehrmaterialien oder Wörterbüchern. Erfreulicherweise verfügen mittlerweile alle größeren europäischen Sprachen über Textkorpora. Allerdings benötigt die Korpusrecherche eine methodisch durchdachte Vorbereitung und Auswertung, die im Rahmen des angebotenen Seminars erlernt werden. Folgende Themenbereiche werden dabei abgedeckt: 1) Wie repräsentativ ist ein Korpus für die jeweilige Sprache? 2) Vorstellung bereits existierender Korpora. 3) Datengewinnung. 4) Datenauswertung mit Hilfe statistischer Software. Neben der Fähigkeit zur wissenschaftlichen Beschäftigung mit dem Thema und der Anwendung von theoretischem Wissen auf empirische Untersuchungen soll das Seminar auch Schlüsselqualifikationen wie Methodenkompetenz (Recherchieren, Filtern und Positionieren von Informationen, Zitieren, Referieren und Belegen von Quellen, Strukturieren, Argumentieren und Vermitteln), Sachkompetenz (Einsatz von Medien, Aufbau von Datenbanken, fachgerechte Nutzung von Textverarbeitungssystemen) und Sozialkompetenz (Kooperation und Moderation) vermitteln.

Literatur

Literatur zur Vorbereitung: Lemnitzer, L. und H. Zinsmeister. 2010. Korpuslinguistik. Eine Einführung. Tübingen: Narr.
Weitere Literaturhinweise erfolgen in der ersten Sitzung

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281111 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

77897 S2 - Zur Kasusvariation in primär und sekundär prädikativen Konstruktionen slavischer Sprachen im Vergleich

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S2	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	17.10.2019	Prof. Dr. Peter Kosta

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29151>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Diese Lehrveranstaltung wird in englischer, deutscher, und gern auch in russischer und polnischer Sprache gehalten. The following course deals with the use of the predicative instrumental and the nominative of the type (1) Ona vernulas domoj ustaloj She came back home tired_Instrumental (2) Ona vernulas domoj ustala She came back home tired_Nominativ The example (1) serves as a depictive NP which gives a statement about the subject argument and a presupposition about the event which precedes the act of speech and the act of the event. The event unexpressed is a situation in which the agent was not tired and a following action in which she became tired. In (2), the semipredicate "tired" reaches a resultative state which the subject of the matrix clause reached at the moment of the speech act. # In the course general principles of case theory and case use are made. We will also examine corpus relevant data.

Literatur

REFERENCES Aarts 1992 # Aarts, Bas. Small Clauses in English: The Nonverbal Types. Berlin, New York: Mouton de Gruyter (Topics in English Linguistics, 8). Ackema, Neeleman 2007 — Ackema, Peter, Neeleman, Ad. Morphology ≠ Syntax. In: Ramchand G., Weiss Ch. (eds.). The Oxford handbook of linguistic interfaces. Oxford: Oxford Univ. Press, 325–352. Aissen 2003 # Aissen, Judith. Differential object marking: Iconicity vs. economy. Natural Language and Linguistic Theory 21, 435–483. Arkadiev 2009 — Arkadiev, Peter. Poor (two-term) case systems: limits of neutralization. In: Malchukov A., Spencer A. (eds.). The Oxford handbook of case. Oxford: Oxford University Press, 686–699. Arkadiev 2016a # Arkadiev, Peter. Case. Article for WSK Linguistic Typology (De Gruyter). Ms. <https://www.academia.edu/27206077/Case> Arkadiev 2016b # Arkadiev, Peter. Long-distance Genitive of Negation in Lithuanian. In: Holvoet A., Nau, N. (eds.). Argument Realization in Baltic. John Benjamins, 2016, 37 # 81. Babby 1987 # Babby, Leonard H. Case, Pre-Quantifiers and Discontinuous Agreement in Russian. Natural Language and Linguistic Theory. 1987: 5, 91–117. Babby 1999 # Babby, Leonard H. (1999): Adjectives in Russian. Primary vs. Secondary predication. In: Coats, H. K., Dziwirek, K., & C.M. Vakarelyksa (eds.): Formal Approaches to Slavic Linguistics: The Seattle Meeting 1998. Baerman, Brown 2013 — Baerman, Matthew, Brown, Dunstan. Case syncretism. Dryer M.S., Haspelmath M. (eds.). The world atlas of language structures online. Leipzig: Max Planck Institute for Evolutionary Anthropology, 2013. Baerman, Brown, Corbett 2005 — Baerman, Mattheuw, Brown, Dunstan, Corbett Greville G. The syntax- morphology interface: a study of syncretism. Cambridge: CUP. Bailyn 1994 # Bailyn, John F. The syntax and semantics of Russian long and short form adjectives. An X'- theoretic account. In: Toman, J. (ed.). [Formal] Approaches to

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281111 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

77899 S - Wortstellungserwerb im Deutschen und Polnischen im Kontrast							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.22.0.37	16.10.2019	Anna Witecka
Links:							
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29154					

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Der Schwerpunkt des Seminars liegt darauf, den Erwerb der deutschen und polnischen Syntax im Kontrast zu setzen. Es werden vor allem Verbstellungsgesetze, Satzrahmen und Stellungsfelder sowie die Grundfolge im polnischen und deutschen Satz thematisiert. In dieser Lehrveranstaltung werden jene Aspekte der deutschen Syntax, welche sich von der polnischen Syntax unterscheiden, systematisch erfasst. Anhand von empirischen Untersuchungen werden insbesondere die Entwicklungsprofile für den Erwerb der Verbstellung im deutschen Satz durch polnische Lerner näher beleuchtet.

Literatur

Claassen, Harald Meisel, Jürgen & Pienemann, Manfred (1983): Deutsch als Zweitsprache. Der Spracherwerb ausländischer Arbeiter. Tübingen: Narr. Czinglar, C. (2014): Grammatikerwerb vor und nach der Pubertät. Eine Fallstudie zur Verbstellung im Deutschen als Zweitsprache. DaZ-Forschung. Deutsch als Zweitsprache, Mehrsprachigkeit und Migration. (Hrsg.): Ahrenholz, B., Dimroth, C., Lütke, B. & Rost-Roth, M., Berlin/Boston: Walter de Gruyter. Sadownik, Barbara (2006): Zum Syntaxerwerb des Deutschen durch polnische Lerner – Entwicklungsprofile für den Erwerb der Verbstellung im deutschen Satz. Deutsche Grammatik im europäischen Dialog 16.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281111 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

77922 S - Grammatische Kategorien im Sprachvergleich

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.2.27	16.10.2019	Erika Corbara

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29743>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281111 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

BM_SP1_P - Basismodul Sprache 1 Polnisch

77478 U - Polnisch Phonetik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	10:00 - 11:00	wöch.	1.19.2.28	15.10.2019	Karolina Tic

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30142>

Kommentar

Der Kurs dient der intensiven Beschäftigung mit der Aussprache des Polnischen. Kontrastiv zum Deutschen wird die Bildung schwieriger polnischer Laute bewusst gemacht und geübt. Im Mittelpunkt stehen dabei schwierige lautliche Erscheinungen des Vokalismus und vor allem des Konsonantismus. Vermittelt werden auch Besonderheiten der polnischen Betonung und Intonation.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20911 - Phonetik (unbenotet)

77479 U - Polnisch Grammatik I (Morphologie)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.2.24	15.10.2019	Karolina Tic

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30143>

Kommentar

Kurs jest przeznaczony dla studentów, którzy zaliczyli kurs Propaedeutikum II lub otrzymali odpowiednia liczbę punktów na tescie klasyfikującym.

Przedmiotem zajęć będą zaawansowane problemy gramatyczne języka polskiego (miejscownik, rodzaj meskoosobowy, aspekt, stopniowanie, imiesłowy, tryb przypuszczający, podstawy składni).

Forma zaliczenia: egzamin pisemny na koncu semestru.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20912 - Praktische Grammatik I (unbenotet)

77480 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck I

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.2.24	14.10.2019	Dr. Małgorzata Majewska-Meyers

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30144>

Kommentar

Unter Bildung von grammatischen und lexikalischen Schwerpunkten bekommen Studierende ein Angebot an thematisch vielfältigen Schreibanlässen, in denen sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Lesen und Schreiben festigen und weiterentwickeln können.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20913 - Schriftlicher Ausdruck I (benotet)

77481 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck I

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.2.24	14.10.2019	Patrycja Wujtko

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30145>

Kommentar

Ziel des Kurses ist die Entwicklung der Hörfertigkeit sowie der Fertigkeit zu erfassen und Verarbeiten von Textinformationen in mündlicher Form. Die Grundlage bilden ausgewählte Texte mündlicher Rede. Es werden grundlegende Fertigkeiten wie das Ausdrücken der eigenen Meinung, das Ratgeben, das Ausdrücken negativer und positiver Emotionen, das Loben, das Kritisieren und andere Situationen geübt.

Literatur

Die Materialien werden über moodle zur Verfügung gestellt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20914 - Mündlicher Ausdruck I (benotet)

BM_FW_P - Basismodul Fachwissenschaft Polnisch

77876 KU - Schriftliche Kommunikation. Briefverkehr und Bewerbungstraining Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund (Sprache und Kulturkompetenz)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Di	08:00 - 10:00	wöch.	1.22.0.37	15.10.2019	Małgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29073>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprachniveau nach GER: C1/C2, 2 SWS

Kursbeginn um 8.30 Uhr

Verfassung von Gebrauchstexten und offizieller Briefverkehr (Terminvereinbarung, Anfrage, Einladungen, Konferenzvorbereitung, Korrespondenz in der Schule, Bewerbungsunterlagen) werden in dieser sprachpraktischen Übung behandelt. Hinzu kommen die polnische Rechtschreibung und polnische Orthographie, die einen wichtigen Bestandteil des Kurses bilden. Der schriftliche Ausdruck steht in diesem Kurs im Vordergrund und wird beim Verfassen von eigenen Texten geübt. Der mündliche Ausdruck und die Präsentation in der Fremdsprache kommen bei den Kurzreferaten und durch das Sprechen und Diskussion im Unterricht zum Einsatz. Leistungsnachweis: Präsentation (mit Visualisierung, Handout und Glossar, 10 Min.), schriftliche Hausaufgaben (2 x Aufsatz), aktive Teilnahme, Prüfungsleistung: Test zu Grammatik und Aufsatz.

Literatur

in Moodle

Bemerkung

Kursbeginn um 8.30 Uhr (Raum 0.37, Haus 22, Campus: Am Neuen Palais)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281212 - Schriftlicher Ausdruck (unbenotet)

77877 KU - Schreibkurs für Studierende ohne polnischen Hintergrund (Sprache und Kulturkompetenz)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	15.10.2019	Małgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29074>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprachniveau nach GER: B2/C1, 2 SWS Der schriftliche Ausdruck steht in diesem Kursangebot im Vordergrund und wird beim Verfassen von eigenen Texten geübt. Der mündliche Ausdruck und die Präsentation in der Fremdsprache kommen bei den Kurzreferaten und durch das Sprechen und Diskussion im Unterricht zum Einsatz. Verfassung von Gebrauchstexten aus dem Hochschulalltag und offizieller Briefverkehr (Terminvereinbarung, Anfrage, Einladungen, Korrespondenz in der Schule, Konferenzvorbereitung, Bewerbungsunterlagen) werden in dieser sprachpraktischen Übung behandelt. Hinzu kommen die polnische Rechtschreibung und polnische Orthographie, die einen wichtigen Bestandteil des Kurses bilden. Leistungsnachweis: Referat (mit Handout), schriftliche Hausaufgaben, aktive Teilnahme, Prüfungsleistung: Test zu Rechtschreibung und Orthographie.

Literatur

in Moodle

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281212 - Schriftlicher Ausdruck (unbenotet)

77878 S - Kleine Formen literarischer Prosa

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	14.10.2019	Dr. Birgit Krehl

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29089>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

PL 281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)

77879 TU - Tutorium: Präsentation, Kommunikation und Vermittlung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mi	16:00 - 20:00	wöch.	1.22.0.37	16.10.2019	Dr. Birgit Krehl

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29090>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Das Tutorium richtet sich an Bachelorstudierende in verschiedenen Studiengängen und kann wahlbegriflicherweise gewählt werden. Obligatorisch ist es innerhalb des Moduls Akademische Grundkompetenzen für Studierende im Studiengang Polonistik und Russistik (1. Fach) sowie im Studiengang Angewandte Kultur- und Translationsstudien. In dem Tutorium werden Präsentationstechniken sowie rhetorische Fertigkeiten und Fähigkeiten vermittelt und entwickelt. Den Schwerpunkt bilden die Planung von Referaten und der Vortrag sowie das Moderieren von Diskussionen über wissenschaftliche Positionen. Tutor: Thomas Laugks

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

77883 TU - Polski Klub Filmowy - Polnischer Filmclub							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mo	18:00 - 20:00	wöch.	1.01.1.07	14.10.2019	Dr. Mariusz Kalczewiak

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29097>

Kommentar

Das Projekt dient dem Erlernen von Kompetenzen, die den Einstieg und Beginn der Arbeit im Berufsleben erleichtern sollen. Im Zentrum stehen interkulturelle Kompetenzen, Kooperation mit verschiedenen Akteuren, Planung und Präsentation, Recherchieren und Konzepte entwickeln können, Organisation und Erstellung von Werbematerialien, wissenschaftliches Arbeiten.

Die Studierenden organisieren die polnischen Filmvorführungen, konzipieren die Inhalte der Kulturveranstaltungen in Kooperation mit dem Polnischen Institut Berlin, dem Kino Thalia Brandenburg und der DPG-Brandenburg.

KEINE Polnisch-Kenntnisse erforderlich!

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

77907 TU - Tutorium: Wissenschaftliches Arbeiten 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Do	18:00 - 20:00	wöch.	1.22.0.37	17.10.2019	Prof. Dr. Alexander Wöll

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29183>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

77908 TU - Tutorium: Wissenschaftliches Arbeiten 3							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	15.10.2019	Prof. Dr. Alexander Wöll

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29184>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

77912 S2 - novinki-Seminar: Filmkritisches Schreiben							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S2	Fr	14:00 - 18:00	14t.	1.09.1.02	18.10.2019	Christiane Monika Schäfer
1	S2	Fr	14:00 - 18:00	14t.	1.19.1.21	01.11.2019	Christiane Monika Schäfer

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29216>

Kommentar

novinki ist eine Online-Zeitschrift (www.novinki.de), die in unterschiedlichen Rubriken (Rezensionen, Interviews, Porträts, Reportagen) über das aktuelle literarische Geschehen in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa berichtet. Zugleich ist novinki ein Praxis- und Projektseminar, in dem Studierende die Möglichkeit haben, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben.

Im WiSe 201/20 richtet sich das novinki-Seminar an Studierende der Slavistik und Osteuropäischen Kulturstudien sowie an Studierende anderer literatur- und kulturwissenschaftlicher Fächer, die am osteuropäischen Film und am filmkritischen Schreiben interessiert sind. Es findet durch die Kooperation zwischen Universität Potsdam und FilmFestival Cottbus statt.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, Grundtechniken des Verfassens von Filmkritiken nicht nur zu erlernen, sondern auch zu üben und anzuwenden: Nach dem gemeinsamen Besuch des Filmfestivals Cottbus werden SeminarteilnehmerInnen je einen Festivalfilm rezensieren, um die eigenen Arbeiten dann im Kurs besprechen und in einem gemeinsamen Redaktionsprozess zu bearbeiten. Es besteht die Option der Veröffentlichung auf novinki.de.

Im Seminar zu Gast sein wird Tomasz Kurianowicz, freier Autor, Journalist und Moderator, der u.a. für NZZ, Die Zeit und Zeit online, FAZ und Tagesspiegel gearbeitet hat. An zwei Seminarsitzungen wird er einen Einblick in die journalistische Arbeitswelt geben und den Redaktionsprozess mit einer praxisorientierten Perspektive ergänzen.

Termine: 18.10., 25.10., 1.11.2019, je 14.00 Uhr

05.-10.11.2019 FilmFestival Cottbus, mit Übernachtung

29.11.2019, 14.00-18.00 Uhr, 13.12.2019, 14.00 Uhr

Überschneidungsfrei mit Portnov: Europa 1939-1953 im sowjetischen und polnischen Film belegbar

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

PL 281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)

77921 TU - Tutorium: Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Polonistinnen und Polonisten							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	16.10.2019	Franziska Koch

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29479>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

BM_SP2_P - Basismodul Sprache 2 Polnisch

77483 U - Polnisch Grammatik II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.0.13	18.10.2019	Dr. Małgorzata Majewska-Meyers

Links:	
Kommentar	http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30147
Kommentar	

Adresat: kurs jest przeznaczony dla studentek/studentów, którzy zaliczyli kurs Propädeutikum albo Grammatik I (Morphologie) lub otrzymali odpowiednia liczbę punktów na tescie klasyfikującym.

Przedmiotem zajęć będą wybrane problemy gramatyczne jak: strona bierna, tryb warunkowy, imiesłowy, liczebniki - oraz zagadnienia z dziedziny składni jak: składnia zdania złożonego, rodzaje zdań złożonych współrzędnie i podzielone (zdania podmiotowe, dopełnieniowe, okolicznikowe, przydawkowe). Omawiane będą przykłady synonimii składniowej, mowa zależna itp.

Forma zaliczenia: egzamin pisemny na koncu semestru.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 21011 - Praktische Grammatik II (unbenotet)

77484 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.0.13	18.10.2019	Dr. Małgorzata Majewska-Meyers

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30148>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21012 - Schriftlicher Ausdruck II (benotet)

77485 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.28	17.10.2019	Karolina Tic

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30149>

Kommentar

Als Fortsetzung des Kurses Mündlicher Ausdruck I konzentriert sich die Lehrveranstaltung neben der Weiterentwicklung der Hörstrategien (insbesondere Verstehen langerer polylogischer Texte mit argumentativer Textstruktur) vor allem auf die Entwicklung der Fähigkeit zum freien Vortrag und zur Diskussion auf der Grundlage von Notizen. Der Vortrag wird dabei in der Gesamtheit von sprachlichen und außersprachlichen Gestaltungsmerkmalen betrachtet.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21013 - Mündlicher Ausdruck II (benotet)

AM_SP_P - Aufbaumodul Sprache Polnisch							
77488 U - Polnisch Übersetzen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	12:00 - 16:00	14t.	1.19.2.28	25.10.2019	Anna Kus
Links:							
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30152					

Kommentar

Ziel des Kurses ist die Entwicklung von grundlegenden Fertigkeiten im Übersetzen Polnisch-Deutsch anhand von Texten verschiedener Textsorten und Genres, wobei der Fokus auf wissenschaftlichen Texten zur Philologie liegt. Im Mittelpunkt stehen dabei der Prozess der vermittelten Kommunikation, das Phänomen der Äquivalenz sowie Techniken des Übersetzens.

Voraussetzung: dringend empfohlen wird ein erfolgreicher Abschluss der ersten beiden Module

Literatur: Das Kursmaterial wird über die Lernplattform Moodle im Verlaufe des Semesters bereitgestellt.

Nachweis: schriftliche Prüfung

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21111 - Übersetzen (benotet)

77875 KU - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs (Komplexe Fertigkeitsentwicklung) Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	16.10.2019	Małgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29072>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprachniveau nach GER: B2/C1, 2 SWS In diesem Kurs zur Sprachpraxis Polnisch werden alle Sprachfertigkeiten (Lesen, Sprechen, Hören, Schreiben) geübt. Authentische Pressetexte und Medienbeiträge aus dem Bereich Kultur, Gesellschaft und Soziales dienen als Ausgangspunkt zur Diskussion und Konversation und werden im Unterricht behandelt. Schriftlicher Ausdruck und Grammatik werden durch Schreiben von eigenen Argumentationstexten zusätzlich geübt. Leistungsnachweis: Präsentation (mit Visualisierung, Handout und Glossar, 10 Min.), schriftliche Hausaufgaben (2 x Aufsatz), aktive Teilnahme, Prüfungsleistung: Test zu Grammatik und Aufsatz.

Literatur

in Moodle

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21112 - Komplexe Fertigkeitsentwicklung (benotet)

77876 KU - Schriftliche Kommunikation. Briefverkehr und Bewerbungstraining Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund (Sprache und Kulturkompetenz)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Di	08:00 - 10:00	wöch.	1.22.0.37	15.10.2019	Małgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29073>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprachniveau nach GER: C1/C2, 2 SWS

Kursbeginn um 8.30 Uhr

Verfassung von Gebrauchstexten und offizieller Briefverkehr (Terminvereinbarung, Anfrage, Einladungen, Konferenzvorbereitung, Korrespondenz in der Schule, Bewerbungsunterlagen) werden in dieser sprachpraktischen Übung behandelt. Hinzu kommen die polnische Rechtschreibung und polnische Orthographie, die einen wichtigen Bestandteil des Kurses bilden. Der schriftliche Ausdruck steht in diesem Kurs im Vordergrund und wird beim Verfassen von eigenen Texten geübt. Der mündliche Ausdruck und die Präsentation in der Fremdsprache kommen bei den Kurzreferaten und durch das Sprechen und Diskussion im Unterricht zum Einsatz. Leistungsnachweis: Präsentation (mit Visualisierung, Handout und Glossar, 10 Min.), schriftliche Hausaufgaben (2 x Aufsatz), aktive Teilnahme, Prüfungsleistung: Test zu Grammatik und Aufsatz.

Literatur

in Moodle

Bemerkung

Kursbeginn um 8.30 Uhr (Raum 0.37, Haus 22, Campus: Am Neuen Palais)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21112 - Komplexe Fertigkeitsentwicklung (benotet)

77877 KU - Schreibkurs für Studierende ohne polnischen Hintergrund (Sprache und Kulturkompetenz)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	15.10.2019	Małgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29074>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprachniveau nach GER: B2/C1, 2 SWS Der schriftliche Ausdruck steht in diesem Kursangebot im Vordergrund und wird beim Verfassen von eigenen Texten geübt. Der mündliche Ausdruck und die Präsentation in der Fremdsprache kommen bei den Kurzreferaten und durch das Sprechen und Diskussion im Unterricht zum Einsatz. Verfassung von Gebrauchstexten aus dem Hochschulalltag und offizieller Briefverkehr (Terminvereinbarung, Anfrage, Einladungen, Korrespondenz in der Schule, Konferenzvorbereitung, Bewerbungsunterlagen) werden in dieser sprachpraktischen Übung behandelt. Hinzu kommen die polnische Rechtschreibung und polnische Orthographie, die einen wichtigen Bestandteil des Kurses bilden. Leistungsnachweis: Referat (mit Handout), schriftliche Hausaufgaben, aktive Teilnahme, Prüfungsleistung: Test zu Rechtschreibung und Orthographie.

Literatur

in Moodle

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21112 - Komplexe Fertigkeitsentwicklung (benotet)

BM_FD_P - Basismodul Fachdidaktik Polnisch

77925 S - Einführung in das Unterrichten polnischer Kultur und des Polnischen als Fremdsprache

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.11.2.27	18.10.2019	Dr. Olga Lewicka
1	S	Fr	16:00 - 18:00	Einzel	1.11.2.27	18.10.2019	Dr. Olga Lewicka
1	S	Fr	12:00 - 18:00	14t.	1.11.2.27	01.11.2019	Dr. Olga Lewicka
1	S	Fr	12:00 - 17:45	Einzel	1.11.2.27	13.12.2019	Dr. Olga Lewicka

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29904>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 281321 - Planung und Gestaltung von Polnischunterricht (Vorbereitungsseminar Fachdidaktische Tagespraktika)
(benotet)

AM_BF_P - Aufbaumodul Berufsfeld Schule Polnisch

77927 S - Schulpraktische Studien Polnisch

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Dr. Olga Lewicka

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29906>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 281411 - Begleit- und Nachbereitungsseminar zu den fachdidaktischen Tagespraktika (unbenotet)

PNL 281421 - Fachdidaktische Tagespraktika (SPS) (unbenotet)

Akademische Grundkompetenzen

 **77884 TU - Tutorium Akademische Grundkompetenzen Lehramt Russisch/Polnisch**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	1.22.0.37	16.10.2019	Dr. Mariusz Kalczewiak

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=29098>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 10037 - Praktische Übung (unbenotet)

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kranft getreten sind.

Prüfungsleistung

Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)

Prüfungsnebenleistung

Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.

Studienleistung

Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Kritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

9.12.2019

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

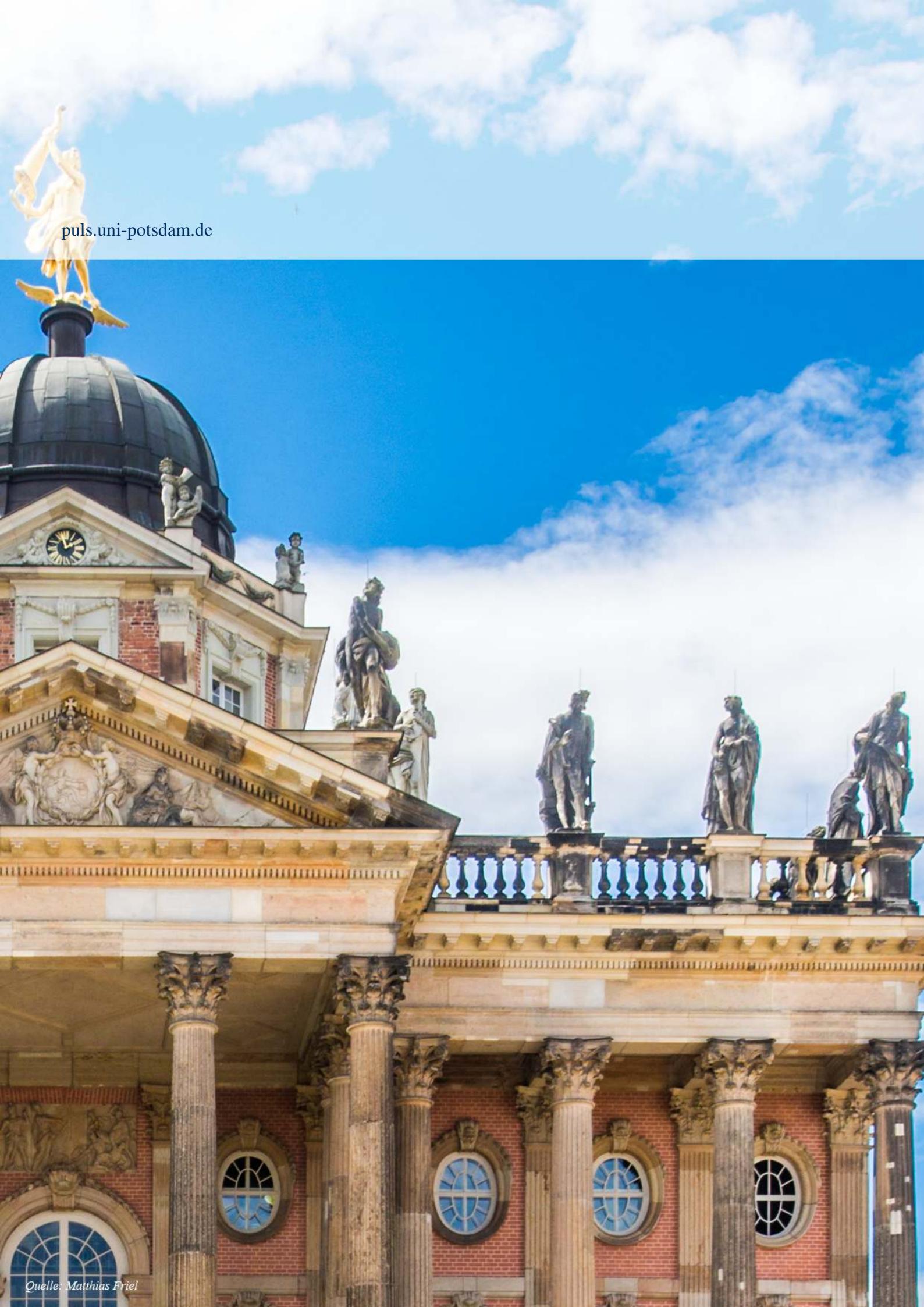
Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



puls.uni-potsdam.de